

Das politische Atelier (8)

Unser Thema:

Heuschrecken, Kredithaie, Bankenkollaps – Ursachen und Folgen der Weltfinanzkrise

Unser Gast:

Hermann-Josef Tenhagen, Berlin

Chefredakteur der Zeitschrift Finanztest der Stiftung Warentest, geb. 1963 in Wesel, 1984 - 90 Studium der Politikwissenschaft, Volkswirtschaft, Literaturwissenschaft und Pädagogik in Bonn, Berlin, Waco, (Texas), 1988 - 94 freier Journalist für „Rheinische Post“, Stringer Associated Press, taz, 1994 - 95 Sprecher der nationalen und internationalen Umweltverbände beim Klimagipfel in Berlin, 1995 - 98 Ressortleiter Wirtschaft und Umwelt, stellvertretender Chefredakteur, taz, 1999 Nachrichtenchef Badische Zeitung, Freiburg, seit 2000 Stiftung Warentest.

„Die heutige Finanzkrise hat ihre Ursache nicht in überbewerteten Aktienmärkten, sondern in Fehlspekulationen bei Geschäften zwischen Banken und Großinvestoren. Die Kleinanleger sind Opfer der Krise, waren aber nicht an ihrer Entstehung beteiligt.“

Verzweifelte Börsianer rund um den Globus. Täglich neue Schlagzeilen. Sparer und Anleger sind verunsichert. Schuldverschreibungen und Zertifikaten, die niemand durchschaut hat. Island verstaatlicht, die EU-Staaten pumpen viel Geld in Banken, auch die Bundesregierung bürgt mit Milliarden. Warum muss der Staat einspringen?

Montag, 8. Dezember 2008

**um 20 Uhr im Atelier Klaus Geldmacher
Schlossberg 2, Eingang über den Innenhof
Mülheim an der Ruhr**

Dazu laden wir Sie,

.....
und Ihre/n Partner/in **persönlich** ein.

Klaus Geldmacher

Stefan Zowislo

Um Anmeldung wird gebeten bis 4. Dezember 2008

E-Mail: klausgeldmacher@ish.de oder Tel.: 02 08 / 7 57 88 25 (Atelier Klaus Geldmacher)

E-Mail: szowislo@web.de oder Tel.: 02 01 / 8 04 16 21 (Büro Stefan Zowislo)

Unsere „besonderen Gäste“ seit 2006:

- **Heinz Lohmann**, Gesundheitsmanager (Hamburg):
Gesundheitsreform
- **Jochen Gerz**, Künstler (Paris): Kunst im öffentlichen Dialog
- **Hermann Binkert**, Staatskanzlei (Erfurt):
Bedingungsloses Grundeinkommen
- **Lale Akgün**, Bundestagsabgeordnete (Köln):
Muslime in Deutschland
- **Karl Landscheidt**, Schulpsychologe (Recklinghausen):
Gewalt in der Schule
- **H.-Detlef Nöllenburg**, Kriminaldirektor a. D. (Mülheim an der Ruhr):
Erfahrungsbericht Afghanistan
- **Dr. Peter von Blomberg**, stellvertretender Vorsitzender von
Transparency Deutschland (Köln): Korruption

Mit dem Politischen Atelier wollen wir in Mülheim an der Ruhr Diskurs und Diskussion, Auseinandersetzung und Miteinander initiieren.

*Dies geschieht in der Atmosphäre eines Künstlerateliers, mit wechselnden Themen, Gästen und Diskussions-
teilnehmern.*

Wir treffen uns – drei-, viermal pro Jahr – ohne Tagesordnung, dafür aber mit einer verbindlichen Absicht.

Wir pflegen die pure Kommunikation, wollen individuelle Meinungen sowie kontroverse, innovative Positionen kennenlernen. Das alles hat mit unserer Stadt zu tun, aber natürlich noch mit viel, viel mehr.

Ein „besonderer Gast“ hilft uns bei alldem – mit einem kompakten Statement zu Beginn – auf die Sprünge.

Klaus Geldmacher

ist Künstler, lebt seit 1997 in Mülheim an der Ruhr, wurde schon als Kunststudent international bekannt auf der 4. documenta 1968 in Kassel, war seitdem mit seinen Lichtobjekten zu sehen auf zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland und arbeitete in den 70er und 90er Jahren zudem kultur- und gewerkschaftspolitisch in Bonn, Berlin, Hamburg und Düsseldorf.

Stefan Zowislo

ist Politikwissenschaftler, lebt ebenfalls seit 1997 in Mülheim an der Ruhr, war bis 1999 Geschäftsführer der hiesigen CDU, dann Leiter des Amtes für Kommunikation bei der Stadt Mülheim an der Ruhr, wurde 2001 Gründungsgeschäftsführer der Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST) und arbeitet seit 2004 als Marketingchef der WAZ Mediengruppe in Essen.